



EGOLZWILER

Ausgabe November 2018

sicht



Gemeinderat	2-8
Schule / Musikschule	9-11
Vereine	12-19
Parteien	20-21
Inserenten	19/22
Wichtige Adressen	23
Veranstaltungskalender	24



Editorial

Nachhaltigkeit

Als vor einiger Zeit der Begriff «Nachhaltigkeit» aufkam, hatte ich das Gefühl, dass das wieder einmal eine Modeströmung ist, die schnell wieder verschwindet. Ich muss nun aber feststellen, dass dieser Begriff je länger je mehr an Gewicht zunimmt und sich als Gegenbewegung zur heutigen Schnelllebigkeit etabliert. Weshalb das?

Ich denke, viele Menschen, mindestens in Europa, merken selber, wie stark der Mensch mit seinem Verhalten das Geschehen auf unserem Planeten beeinflusst. Dies nicht nur im Kleinen, sondern auch im Grossen. So wird nach dem Jahrhundertssommer mit den vielen Hitzetagen plötzlich der Klimawandel nicht mehr in Frage gestellt, sondern es kommt die Frage auf: was heisst das für uns?

Immer mehr Leute kommen zur Erkenntnis, dass die reine Optimierung des persönlichen «Gewinns» oder «Wohlbefindens» zuletzt zu einer Deregulierung der Umwelt führt und damit genau dieser Gewinn oder das Wohlbefinden in Frage gestellt wird. Entsprechend versteht man immer mehr, dass jeder seine Gewohnheiten und Verhaltensweisen ändern muss, wenn man diesen Wandel bremsen will. Die neue Richtung wird mit dem Begriff «Nachhaltig» sehr gut beschrieben.

Der Begriff Nachhaltigkeit kann sehr allgemein verwendet werden. So soll z.B. in einem Wald nur so viel abgeholzt werden, wie der Wald in absehbarer Zeit auf natürliche Weise wieder regenerieren kann. Das Prinzip der Nachhaltigkeit soll sicherstellen, dass ein natürliches System in seinen wesentlichen Eigenschaften langfristig erhalten bleibt.

Das Prinzip lässt sich in vielen Bereichen anwenden. Sicher ist der Klimawandel einer davon. Es ist deshalb wesentlich, dass man nicht nur überlegt was man bei einem Wassermangel macht. Viel wichtiger ist zu überlegen, was man tun kann, dass dieser Wassermangel gar nicht entsteht.

Impressum

Herausgeber
Textlayoutvorlage/
farbige Version
Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für Dezember 2018

Nr. 89 / November 2018

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch
► Egolzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

23. November 2018, 9.00 Uhr

Am Schluss sind es die vielen kleinen Massnahmen jedes einzelnen Menschen, die in der Summe eine Veränderung auslösen können. Deshalb ist es wichtig, dass sich jeder immer wieder überlegt: welchen Beitrag kann ich zur Verbesserung der Nachhaltigkeit leisten?

Möglichkeiten gibt es sehr viele, deshalb ist es wahrscheinlich so schwierig irgendwo anzufangen. Soll man nun ein Elektro-Auto kaufen oder einfach etwas mehr zu Fuss gehen und den ÖV benutzen? Ist es besser eine Photo-Voltaik-Anlage zu bauen oder doch die Isolierung des Hauses zu verbessern? Reicht es schon, wenn man bei der Beschaffung von neuen Elektro-Geräten darauf achtet dass diese energieeffizient sind?

Ich selbst werde mein Leben auch nicht auf den Kopf stellen. Ich werde mich mit dieser Frage jedoch immer wieder auseinandersetzen und Schritt um Schritt in Richtung Nachhaltigkeit steuern, in der Hoffnung, dass ich am Morgen jeweils noch genug Wasser zur Verfügung habe um zu Duschen.

Roland Wermelinger
Vizepräsident

Nachrichten aus der Gemeinde

Personelles

Gemeindeschreiber David Schmid hat sich entschieden, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Er wird die Gemeindeverwaltung Egolzwil per 31. Januar 2019 verlassen. Die Stelle als Gemeindeschreiber/in wurde deshalb zur Neubesetzung per 1. Februar 2019 oder nach Vereinbarung ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist läuft bis am 11. November 2018. Der Gemeinderat ist zuversichtlich, eine geeignete Nachfolgerin bzw. einen geeigneten Nachfolger zu finden. Weitere Informationen und das Stelleninserat finden Sie auf der Homepage der Gemeinde (www.egolzwil.ch).

Volksabstimmung

Am Sonntag, 25. November 2018, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- Volksinitiative vom 23. März 2016 «Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)»
- Volksinitiative vom 12. August 2016 «Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)»

- Änderung vom 16. März 2018 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten)

Wir laden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ein, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn (1. Obergeschoss), ist am Abstimmungssonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen zur Nomination für den «Goldenen Stern von Egolzwil» 2018

Eingabeschluss: 30. November 2018

Der Gemeinderat Egolzwil ruft die Bevölkerung auf, mögliche Einzelpersonen oder Gruppen (Personen, Persönlichkeiten, Originale usw. müssen nicht zwingend in Egolzwil wohnhaft sein, sie müssen jedoch mit unserer Gemeinde in Verbindung gebracht werden können) zu nominieren.

Mit der jährlichen Verleihung des Goldenen Sterns verfolgt der Gemeinderat die Absicht, Dank für besondere Einsatzbereitschaft, Ausstrahlung oder besonderes Verantwortungsbewusstsein auszusprechen und den Anreiz zu einem solchen Engagement für die Gemeinschaft zu stärken.

Mögliche Preisträgerinnen und Preisträger können bis Ende November 2018 an Annelies Schmid-Schärli, Kulturbbeauftragte, Dorfchärn, 6243 Egolzwil, oder per Mail an annelies.schmid@egolzwil.ch gerichtet werden.

Die Richtlinien sowie das Eingabeformular für die Verleihung des «Goldenen Sterns» können unter www.egolzwil.ch heruntergeladen werden. Selbstverständlich sind diese Unterlagen auch auf der Gemeindekanzlei erhältlich.

Das Meldeformular ist zudem in dieser Ausgabe der E-Sicht publiziert. Das Formular kann herausgetrennt und für die Vorschlagseingabe benötigt werden.

Aufruf zur Einreichung der Meldungen zur Ehrung von Vereinen, Einzelpersonen oder Gruppen

Eingabeschluss: 30. November 2018

Der Gemeinderat ehrt jährlich Vereine und Doppelveine, Einzelpersonen und Gruppen, die an kantonalen, eidgenössischen oder internationalen Wettkämpfen teilgenommen haben oder andere grosse Erfolge feiern konnten.

Mögliche Ehrungen können bis Ende November 2018 an Annelies Schmid-Schärli, Kulturbbeauftragte, Dorfchärn, Egolzwil, oder per Mail an annelies.schmid@egolzwil.ch gerichtet werden.

Die Richtlinien sowie das Meldeformular können unter www.egolzwil.ch heruntergeladen werden. Selbstverständlich sind diese Unterlagen auch auf der Gemeindekanzlei erhältlich.

Das Meldeformular ist zudem in dieser Ausgabe der E-Sicht publiziert. Das Formular kann herausgetrennt und für die Meldung benötigt werden.

Zurückschneiden der Hecken und Bäume

Die Vorschriften des Strassengesetzes verpflichten die Grundeigentümer, die Fahrbahn- und Trottoirbereiche von einhängenden Ästen freizuhalten. Sträucher und Bäume sind auch im Sichtbereich von Einmündungen, Kreuzungen und Zufahrten zurückzuschneiden. Bäume müssen einen Strassenabstand von mindestens 2 m aufweisen. Im Fahrbahnbereich müssen Bäume mindestens bis zu einer Höhe von 4 m aufgeastet werden. Hecken müssen einen Strassenabstand von mindestens 0.6 m aufweisen.

Folgen Grundeigentümer der Aufforderung, die Bäume und Sträucher zurückzuschneiden nicht, müssen die Arbeiten auf Kosten der Eigentümer durch die Gemeinde veranlasst werden. Der Gemeinderat hofft, dass dieser Aufforderung, die der Verkehrssicherheit dient, Verständnis entgegengebracht wird.

Winterdienst

Der Werkdienst ist auch heuer darauf vorbereitet, das Fussweg- und Strassennetz der Gemeinde während den kommenden Wintermonaten in gutem Zustand zu halten.

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Trottoirs frei sind, damit die öffentlichen Fusswege für die Fahrzeuge des Win-



terdienstes uneingeschränkt zugänglich sind. Insbesondere werden Autofahrende gebeten darauf zu achten, dass die Trottoirs frei bleiben. Ebenfalls dürfen auf Wendeplätzen keine Fahrzeuge abgestellt werden.

Wir wünschen allen einen schönen und unfallfreien Winter und bedanken uns für die Umsetzung der Hinweise.

«Heicho ond zämesii»: erfolgreiche Dorfkilbi

Am Wochenende vom 13. und 14. Oktober 2018 fand auf dem Eglzweiler Schulhausplatz die alljährliche Kilbi statt. Bei perfekten Wetterverhältnissen begann das Fest am Samstagabend mit der Eröffnung des Lunaparks und der herzlichen Bewirtung durch den Frauenturnverein Eglzwil.

Am Sonntagmorgen ging es sogleich weiter mit dem Kilbigottesdienst in der Pfarrkirche. Die Messe war sehr gut besucht und Pfarrer Andreas Barna begrüßte die Anwesenden zum Geburtstagsfest der Kirche – worin die Kilbi, als Jahrestag der Kirchweih, aus traditioneller Sicht ihren Ursprung hat. Die Brass Band MG Eglzwil, unter der Leitung von Stefan Frei, führte musikalisch durch den Gottesdienst. Den kräftigen Applaus von Seiten der anwesenden Messebesucher hat sie sich dabei grossartig verdient.

Zwei Neulinge

Anschliessend fand auf dem Schulhausplatz der Kilbi Apéro statt. Die Brass Band hiess das Volk mit einem weiteren Ständchen willkommen. Sozialvorsteherin und Kulturbeauftragte Annelies Schmid-Schärli begrüßte sodann die Anwesenden im Namen des Gemeinderats mit einer kurzen Ansprache und dankte der Brass Band für den gelungenen Auftritt. Speziell hiess sie zudem den Pilzverein Santenberg und die FDP Ortspartei Eglzwil willkommen, welche in diesem Jahr zum ersten Mal an der Kilbi mit einem eigenen Stand vertreten waren. Auch die Familie Bourquin, die seit Jahren als Schausteller einen grossen Beitrag zur Kilbi beisteuert, liess sie nicht unerwähnt. Nach dem Apéro wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt: in der Mehrzweckhalle gab es ein köstliches Mittagessen. Das Angebot wurde rege genutzt – die zahlreichen Plätze in der Halle waren bis in den Nachmittag hinein stets voll besetzt.

Um 13 Uhr startete dann das sehlichst erwartete grosse Kilbiprogramm mit dem Lunapark und den zahlreichen Kilbiständen. So war unter anderem der Blauring mit ausschliesslich selbstgemachten und wunderschön verpackten Lospreisen vertreten. Beim Pilzverein durfte ein leckeres Pilzgericht probiert werden, die FDP konnte mit ihrem Dartspiel einen erfolgreichen Kilbi-Einstand feiern. Die

CVP punktete derweilen mit ihrer legendären Kegelbahn. Zu den Standbetreibern zählten auch der Fussballclub Wauwil-Eglzwil, der Männerchor Eglzwil-Wauwil, die Schule Eglzwil, der Natur- und Vogelschutzverein Wauwil-Eglzwil und Umgebung (NAVO), die Jungwacht Eglzwil-Wauwil und die Trachtengruppe Eglzwil-Wauwil.



Am Stand der Schule Eglzwil zeigen die jungen Kilbibesucher ihre Treffsicherheit beim Mohrenkopfschiessen.



Die Mädchen vom Blauring Eglzwil-Wauwil präsentieren stolz die selbstgemachten Lospreise.

Die Standbetreiber hatten den ganzen Nachmittag lang alle Hände voll zu tun und konnten sich über den grossen Andrang freuen. Dasselbe galt auch für den Jodlerklub Santenberg, welcher über 300 Mittagessen zubereiten durfte. Für die Vereine war es eine gute Gelegenheit, die Vereinskasse zu stärken und die Lebhaftigkeit des Vereins zu demonstrieren. Der Tenor war einheitlich: das Wichtigste war für alle der Austausch mit den Kilbibesuchern. Wie Annelies Schmid-Schärli in ihrer Ansprache so schön erwähnt hat: Kilbi ist «heicho ond zämesii».

Text und Bilder Mirjam Bühler

Wichtige Termine 2019

Der Gemeinderat hat die Terminplanung 2019 festgelegt. Wir bitten Sie bereits heute, folgende Termine vorzumerken:

- 6. Januar 2019 Neujahrsapéro
- 9. April 2019 Austausch mit Vereinsverantwortlichen
- 13. Mai 2019 Rechnungs-Gemeindeversammlung
- 6. September 2019 Seniorenanlass
- 12./13. Oktober 2019 Kilbi
- 11. Dezember 2019 Budget-Gemeindeversammlung

Baugesuch eingereicht

von

- ▶ Wermelinger Heidi und Gräni Stefan für den Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Grundstück Nr. 419, Seehalde 28, Grundbuch Egolzwil

Baubewilligungen erteilt

an

- ▶ Einwohnergemeinde Egolzwil, für den Ausbau Panoramastrasse Etappe 1.2, Grundstücke Nrn. 74, 474, 487, 618, 604, 630, 634, 155, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Knupp Reto und Mirjam, Feldmatte 12, 6252 Dagersellen, für den Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Grundstück Nr. 673, Haldenweg 56, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Hodel Alois, Engelbergstrasse 5, 6243 Egolzwil, für den Anbau Zusatzlokal "Haltestelle Millefeuille", Grundstück Nr. 68, Kirchmatt 10, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Hummel Christian und Alexandra, Haselmatte 3b, 6210 Sursee, für den Neubau Einfamilienhaus, Grundstück Nr. 672, Haldenweg 54, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldungen

Geburten

Huber Alina, Tochter des Huber Pirmin und der Huber Kegitha, Gewerbestrasse 7, Egolzwil, geboren am 13. September 2018

Schuler Leon, Sohn des Schuler Pascal und der Schuler Rhea, Oberdorf 3, Egolzwil, geboren am 28. September 2018

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.



Egolzwil

Kulturbeauftragte Egolzwil

Dorfchärm
6243 Egolzwil
Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11
annelies.schmid@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch

Gemeinderat Egolzwil
Annelies Schmid-Schärli
Dorfchärm
6243 Egolzwil

Vorschlag zur Nomination für den „Goldenen Stern von Egolzwil“



Wir (Person/en, Verein oder Institution)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

nominieren folgende Einzelperson oder Gruppe

(Personen, Persönlichkeiten, Originale usw. müssen nicht zwingend in Egolzwil wohnhaft sein, sie müssen jedoch mit unserer Gemeinde in Verbindung gebracht werden können.)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____
Begründung _____

Alle Namen werden von der Jury und dem Gemeinderat vertraulich behandelt. Die Jury prüft die eingegangenen Vorschläge und behält sich vor, bei Unklarheiten nachzufragen. Deshalb können anonyme Vorschläge nicht berücksichtigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie dieses Formular bis am 30. November an den Gemeinderat Egolzwil, Annelies Schmid-Schärli, Dorfchärm, 6243 Egolzwil, oder per E-Mail an annelies.schmid@egolzwil.ch.



Egolzwil

Kulturbeauftragte Egolzwil

Dorfchärm
6243 Egolzwil
Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11
annelies.schmid@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch

Gemeinderat Egolzwil
Annelies Schmid-Schärli
Dorfchärm
6243 Egolzwil

Meldung zur Ehrung von Vereinen, Einzelpersonen oder Gruppen

Wir (Person/en, Verein oder Institution)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

melden folgende(n) Verein, Doppelverein, Einzelperson oder Gruppe (Voraussetzung für die Ehrung ist die Teilnahme an Wettbewerben mit kantonalem, eidgenössischem oder internationalem Charakter vom 1. Dezember des Vorjahres bis 30. November des laufenden Jahres und für Einzelpersonen oder Gruppen zusätzlich eine Rangierung in den ersten drei Rängen der jeweiligen Kategorie.)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____
Begründung _____

Alle Namen werden vom Gemeinderat vertraulich behandelt. Dieser prüft die eingegangenen Meldungen und behält sich vor, bei Unklarheiten nachzufragen. Deshalb können anonyme Vorschläge nicht berücksichtigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift



EINLADUNG ZUR PREMIERE "ZEITZEUGEN ERINNERN SICH"

SAMSTAG, 3. NOVEMBER 2018, AB 15.00 UHR
SONNTAG, 4. NOVEMBER 2018, AB 14.00 UHR
im Gemeindezentrum Egozwil (Singsaal)

Das Projekt „Zeitzeugen erinnern sich“ wurde mit den Filmen 1 und 2 gestartet, welche bereits im April und Mai 2017 präsentiert worden sind. Unter der Leitung von Alois Hodel und Kameramann Toni Koller sind mit weiteren 15 Interviews inzwischen auch die Filme 3 und 4 entstanden. Wir laden die Bevölkerung und weitere Interessierte zu folgenden Vorführungen ein:

Samstag, 3. November

15.00 Uhr: Film 3 mit folgenden Zeitzeugen-Interviews: Robert Dahinden-Birrer, Marta Räber-Arnold, Martha Räber, Otto Schöpfer-Studer, Hans Lütolf-Amrein, Ruth Tschopp-Wüest, Marie Studer-Frey, Josef Tschopp-Röthlin, Siegfried Zieher-Linggi, Alois Hodel-Erni

16.30 Uhr: Film 4 mit den Interviews von: Inge Lichtsteiner-Achermann, René Kissling-Grimm, Josef Roos-Maguire, Margrith (Maggie) Schmidli-Muff, Hans Hodel-Gassmann, Annelies Schmid-Schärli

18.00 Uhr: Wiederholung Film 1 mit: Anna Erni-Birrer, Marie (Miggi) Erni, Otto Achermann-Stöckli, Margrith Kaufmann-Hodel, Kobi Lütolf-Kronenberg, Alfons Lehni-Hodel, Eugen Dräyer-Wahl, Annelies Stöckli-Hodel, Alfred Egli-Müller, Klaus Wermelinger-Achermann

19.30 Uhr: Wiederholung Film 2 mit: Walter und Lisbeth Egli-Ludin, Ida Bühler-Häberli, Josef Erni-Steiner, Arthur Roos, Josef Jöri-Hodel, Helen Erni-Häfliger, Emma Kumschick-Leu, Käthi Häberli-Käser, Gottfried und Erna Kristan-Zenz.

Sonntag, 4. November

14.00 Uhr Film 4 mit den Zeitzeugen-Interviews (siehe oben)

15.30 Uhr Film 3 mit den Interviews (siehe oben)

17.00 Uhr Film 2 mit den Interviews (siehe oben)

18.30 Uhr Film 1 mit den Interviews (siehe oben)

Diese Präsentationen sind öffentlich (freiwilliger Unkostenbeitrag zur Förderung der Dorfkultur ist willkommen). Zur Erfrischung werden Getränke, Kafi und Kuchen angeboten. Interessierte aus nah und fern heissen wir freundlich willkommen.

(Auskünfte erteilt: Alois Hodel / Tel. 041 980 13 44 oder per Mail a.hodel@pop.agri.ch, wo ab 24. September von jedem Film ein USB-Stick zu Fr. 45.00 bezogen oder bestellt werden kann)

GEMEINDERAT EGOLZWIL
INITIANTEN "ZEITZEUGEN-FILME"





Primarschule Egolzwil

www.schule-egolzwil.ch

AUTORENLESUNG: JOLANDA STEINER

Um 10.45 Uhr wurden die Kindergärtner im Singaal von Autorin und Märchenerzählerin Jolanda Steiner im Märchenland willkommen geheissen. Der abgedunkelte Raum versprühte durch einzelne Lampen und die farbig glitzernden Tücher eine magische und zauberhafte Stimmung. Die gespannten Kinder setzten sich vor der prächtig aufgebauten Leinwand in einem Halbkreis auf den Boden oder auf einen Stuhl.



Das Märchen «Tino Flautino» handelt von einem König, welcher sich gerne an den Waldrand setzt und die Vogelstimmen mit der Flöte imitiert. Ein ganz besonderer Vogel führt Tino in eine Stadt, in der nur Tiere leben. Die Kinder konnten sich einbringen und eine Menge an Tieren aufzählen.



Später erfuhren sie, dass ein Drache alle Musikinstrumente gefressen hat. Tino Flautino möchte diesen Drachen besiegen und landet im Verkehrland, in welchem alles auf dem Kopf steht. Auch dort sind alle Klänge verschwunden und Tino erhält einen fliegenden Teppich aus den farbigen Federn, der ihn zum Drachen führen soll. Er fliegt

auf die Insel, auf welcher der böse Drache wohnt und kann ihn besiegen. Der Drache platzt und alle Instrumente und Klänge kommen wieder frei. Die Kinder sind ganz gespannt bei der Sache und einige erschrecken, als der Drache stirbt oder müssen sich sogar in den Arm nehmen. Denn Jolanda Steiner erzählt so lebendig und veranschaulicht die Geschichte mit Hilfe von Bildern, welche an die Wand projiziert werden sowie diversen Instrumenten, besonders jenen aus der Familie der Blockflöte. Zum Glück wendet sich die Geschichte zum Guten und Tino Flautino kann die Töne und Instrumente wieder zurückbringen. Die Kinder lernen so verschiedene Instrumente kennen und das Märchen endet mit einem Lied, zu welchem sie eingeladen werden, mitzusingen und zu klatschen. Jolanda Steiner lobt die Kindergärtner für ihr gutes Mitmachen und Zuhören und macht mit ihnen zum Schluss noch einen Tanz.



Als Geschenk erhalten alle einen Vogel zum Basteln und einen Glücksstein. Mit diesem eindrucksvollen und sehr stimmungsvollen Märchen geht es für die Kinder um 11.45 Uhr ab in die Herbstferien.

EINLADUNG ADVENTSMARKT

Bereits wird fleissig und voller Vorfreude für den Adventsmarkt vom 1. Dezember in Wauwil gearbeitet. Die 2./3. Klasse und die beiden 5./6. Klassen von Egolzwil freuen sich über Ihren Besuch am Marktstand der Schule Egolzwil.



GEWERBEVEREIN / SCHULE WAUWIL



GEWERBEVEREIN
WAUWIL-EGOLZWIL



Schule Wauwil

Berufswahltag der 2. ISS, 25. September 2018

Am zweiten Tag der Berufswahlwoche fand in Zusammenarbeit mit der Schule Wauwil und dem Gewerbeverein Wauwil-Egolzwil der Berufswahltag statt. 33 Lernende der 2. ISS hatten die Gelegenheit, während je 2 – 2½ Stunden zwei verschiedene Berufe näher kennenzulernen und in die Unternehmen hineinzuschauen. In 20 verschiedenen Betrieben erhielten sie wertvolle Informationen zu den ausgewählten Berufen. Manchmal konnten sie sogar selber etwas gestalten, herstellen oder bearbeiten, was ihnen natürlich besonders Freude bereitete. Nebst diesen Erfahrungen entdeckten sie auch wie viele verschiedene Lehrberufe in unserer Region angeboten werden. Das Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten ist in Wauwil-Egolzwil gross und vielfältig.

Zum Abschluss dieses interessanten Tages fand am Abend eine Podiumsdiskussion statt, zu der die Lernenden und ihre Eltern eingeladen waren. Andreas Andermatt leitete die Diskussion, an der Lehrlingsverantwortliche, Berufsschulvertreter, Eltern, Lehrpersonen und Lernende teilnahmen. Auf viele interessante Fragen aus dem Podium und aus dem Publikum erhielten alle aufschlussreiche Antworten. Viel Wert wird bei der Lehrlingsauswahl auf Selbstkompetenz, Sozialkompetenz und auf ein freundliches Auftreten gelegt. Wichtig sind vor allem der Wille, die Einsatzfreude und das Interesse der Lernenden. Der Anlass hat sich auch in diesem Schuljahr wieder gelohnt. Wir danken allen, die sich für das gute Gelingen eingesetzt haben.

Stimmen der Lernenden:

- Ich habe gesehen und gespürt, wie sich der Beruf und der Betrieb anfühlen.
- Ich finde es wirklich toll, dass wir einen so erlebnisreichen Tag verbringen durften, der so gut organisiert war.
- Die Leute in den Betrieben waren sehr freundlich und haben sich Zeit für uns genommen.
- Wir wurden toll empfangen.
- Es war nie langweilig.
- Danke vielmals.
- Ich fand es gut, dass man an der Podiumsdiskussion viele Fragen stellen durfte. Ich habe viele Tipps bekommen.

Bericht von Lernenden der 2. ISS verfasst.

FTV EGOLZWIL

Besichtigung der Entlebucher Teigwarenfabrik Fidirulla



Am 10. September trafen sich 22 Turnerinnen um gemeinsam nach Schüpfheim zu fahren. Beim Familienunternehmen Fidirulla wurden wir vom Firmeninhaber Bruno Hafner herzlich begrüsst. Während eines Apéros konnten wir viel Wissenswertes über die Firmengeschichte und die Herstellung der Pasta aus dem Entlebuch erfahren. Für die Produktion der verschiedenen Pasta, Ravioli, Sugo, Pesto, Senf und Suppen werden hochwertige Zutaten verwendet, die wenn immer möglich aus der UNESCO Biosphäre Entlebuch stammen. Der Kleinbetrieb kann sehr flexibel auf Kundenwünsche eingehen und die Produkte werden über das Label «Biosphäre Entlebuch» vermarktet.



Nun hatten wir Gelegenheit unsere Fragen zu stellen, uns die verschiedenen Produkte genauer anzusehen und einzukaufen. Jetzt hiess es für alle Schürzen umbinden und Hände waschen. Im Produktionsraum durften wir leckere Raviolifüllung zusammenmischen, der Raviolimaschine bei ihrer Arbeit zusehen und die fertigen Ravioli abpacken, um sie mit nach Hause zu nehmen.



Ein herzliches Dankeschön an Ursi für die Organisation der Besichtigung.

MUSIKSCHULE REGION SCHÖTZ

Unterricht für Erwachsene

Sie haben in Ihrer Kindheit ein Instrument gespielt und möchten wieder musizieren? Sie spielen bereits ein Instrument und sind froh um Tipps und Tricks? Sie haben mehr Zeit zur Verfügung und möchten Ihr Wunschinstrument lernen? Dann sind Sie bei der Musikschule Region Schötz genau richtig!



MUSIKSCHULE
REGION
SCHÖTZ

Wir bieten Instrumental- und Vokalunterricht für junge Erwachsene ab 19 Jahre sowie für Junggebliebene und ältere Semester an. Dabei können Sie von verschiedenen Angeboten auswählen:

- Regelmässiger Unterricht
Sie besuchen Einzelunterricht 30 oder 40 Minuten wöchentlich oder alle 14 Tage.
- Unterricht im Abonnement
Sie besuchen Einzelunterricht 40 Minuten und können zwischen einem 5er- oder einem 10er-Abonnement auswählen.



Der Tarif für den Unterricht für Erwachsene ist kostendeckend. Für Lehrlinge und Studenten von 19 bis 25 Jahre bieten wir beim Tarif spezielle Konditionen an, da diese von der Gemeinde finanziell unterstützt werden.

Weitere Informationen zu diesem Angebot finden sie auf unserer Homepage unter www.mrschoetz.ch / Rund um den Unterricht / Downloads / Musikschulprogramm SJ 2018/2019 oder beim Büro der Musikschule.



Musikschule Region Schötz
Claudia Muri, Tel. 041 980 02 20
(Dienstag bis Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr)
musikschulleitung@mrschoetz.ch

Konzertanfragen

Sie haben einen Geschäftsanlass und suchen noch die passende Musik beim Apéro? Sie haben eine Eröffnung / Neueröffnung und möchten diese musikalisch umrahmen? Sie möchten Ihre Gäste überraschen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Unsere Lehrpersonen und deren Schüler stellen sich gerne zur Verfügung und geben Ihrem Anlass die musikalische Note. Damit sie sich entsprechend vorbereiten können, bitten wir um eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Büro der Musikschule.

Musikschule Region Schötz, Claudia Muri
Tel. 041 980 02 20
(Dienstag bis Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr)
musikschulleitung@mrschoetz.ch

BEGINNERSBAND & JUGENDMUSIK SANTENBERG

10. Musiklager-Santenberg

Die Beginnersband & Jugendmusik Santenberg reisen am Montag, 1. Oktober 2018 ins Musiklager nach Menznau. Die Ausbildung und Förderung der jungen Musikantinnen und Musikanten stand während dieser Woche im Vordergrund.

Die musikbegeisterten Jugendlichen sind vom Montag bis Freitag fleissig am üben, um die besten Töne aus ihren Instrumenten heraus zu holen. Unter der musikalischen Leitung von Michael Barmet (Beginnersband Santenberg) und Emerita Blum-Duss (Jugendmusik Santenberg) sowie mit der Unterstützung der Registerleiter werden die jungen Musikerinnen und Musiker optimal gefördert. Die Rickenhalle in Menznau ist zu einem Musikhaus geworden, wo bezaubernde, erfrischende und auch schwungvolle Melodien zu hören waren.

Spiel und Spass kam in dieser Woche keineswegs zu kurz. Ob Fussball, Geräteturnen oder Ping-Pong spielen, für jeden war die Bewegung während den musikalischen Pausen eine willkommene Abwechslung.

Dank unserem Küchenteam Maya Fontannaz und Andrea Staffelbach blieben keine kulinarischen Wünsche offen. Das köstliche Essen wurde von klein bis gross sehr geschätzt und genossen.

Der Höhepunkt des Lagers war mit Sicherheit der Ausflug in den Europapark in Rust. Anlässlich unserem 10. Santenberger Musiklager, haben die Lagerleiter Markus Huwylar und Manuel Keusch einen Ausflug organisiert, welchen die Kinder mit vielen Erlebnissen prägen wird. Morgen früh, 5.50 Uhr war Tagwache und anschliessend Morgenessen. Um 7.00 Uhr liessen wir uns vom Carunternehmen Kaufmann Urs Wauwil nach Rust in den Europapark führen. Fünf Begleitpersonen und weitere Lagerteilnehmerinnen und Lagerteilnehmer konnten in Dagmersellen in unseren Car einsteigen. Die Spannung war riesig, als wir die ersten Bahnen aus dem Car sahen. Natürlich wurden alle Bahnen ausprobiert und bei den einen wurde man auch nass, was niemanden störte. Schnelle und langsame Bahnen, Aufführungen, Märchenwelt und vieles mehr liessen den Tag wie im «Schnutz» vergehen. Müde und zufrieden stiegen wir am frühen Abend wieder in den Car und tauschten unser Erlebtes aus.

Am Freitagabend war es dann soweit. Die Beginnersband und die Jugendmusik Santenberg konnten ihr Geübtes am Abschlusskonzert in MZH in Wauwil präsentieren. Die intensiven Proben haben sich gelohnt, denn beide Bands erhielten vom Publikum für ihr musikalisches Können einen grossen, wertschätzenden und herzlichen Applaus.



Herzlichen Dank unseren Sponsoren

Zur erfolgreichen Durchführung des Musiklagers haben aber auch die vielen Sponsoren beigetragen, denen an dieser Stelle ebenfalls herzlich gedankt werden möchte. Es sind dies:

Hauptsponsoren: PFGM GmbH, Dr. med. Gerhard Klein, Wauwil; **Denner Partner Wauwil**, Barbara und Markus Huwyler, Wauwil.



Weitere Sponsoren: Erna Lampart, Wauwil; OK Innenausbau GmbH, Reto Kaufmann, Egolzwil; Beat Rölli, Wauwil; Jöri Platen AG, Daniel Jöri, Egolzwil; Elektro Hodel AG, Pirmin Hodel, Egolzwil; Haute Couture, Lisbeth & Walter Egli, Egolzwil; Concordia, Janine Kaufmann, Wauwil; Immo facility Luzern AG, Simon Siegrist, Wauwil; Kawa Design AG, Xaver Kaufmann, Wauwil; Stalder und Birrer AG, Stansstad; Carmen-Druck AG, Claudia & Rui Almeida, Wauwil; Hodel Andreas, Egolzwil; Musik Schlagzeugshop Glanzmann, Altishofen; Musikschule Region Schötz; Gemeinde Wauwil; Gemeinde Egolzwil; Pro Agri GmbH, Stefan Boog, Egolzwil; Alt AG, Egolzwil; Blattgrüngarten GmbH, Egolzwil; Andrea & Christoph Stafelbach, Wauwil; Margrith & Walter Odermatt, Egolzwil; Maria Kneubühler-Mendez, Wauwil; Ruth und Andre Barmet, Egolzwil; Erika Wermelinger, Wauwil; Kleintierpraxis Nietlisbach, Egolzwil; Peter Arnold GmbH, Wauwil; Pura Vallis, Astrit & Patrick Roos, Ebersecken; Beni Wirz, Wau-

wil; Haarschneiderei Kaufmann, Wauwil; Raiffeisenbank Sempachersee Süd, Nottwil; Kaufmann Reifenservice, Wauwil; Fleisch und Wurst Koch, Wauwil; Maria Vogel, Wauwil; Steiner Hans, Menznau

DORFBIBLIOTHEK

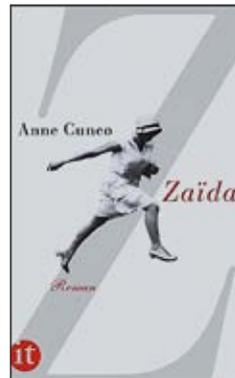
Öffnungszeiten im November 2018

Mittwoch, 7. Nov. von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 14., 21. und 28. Nov. von 19 bis 20 Uhr

jeweils im Pfarreiheim

Zaida – ein Roman von Anne Cuneo



Zaida de Vico ist eine ausserordentliche Frau. Schön, abenteuerlustig, mutig, selbstbewusst, emanzipiert.

1859 in eine englische Adelsfamilie geboren, verstösst sie schon als junges Mädchen gegen alle Konventionen. Eine frühe Liebesheirat hält sie nicht davon ab, in Zürich Medizin zu studieren und ihren Beruf später in Florenz und Mailand

mit grossem Engagement auszuüben. Da ist sie bereits mit ihrem zweiten Mann und Vater ihrer zwei Söhne verheiratet. Mit ihrem dritten Mann flüchtet sie am Vorabend des zweiten Weltkriegs nach Zürich, wo die beiden sich zu Psychoanalytikern ausbilden lassen, in der Überzeugung, sich damit für eine bessere Welt einzusetzen. Ein pralles Leben lang liebt Zaida, leidenschaftlich und bedingungslos: ihre Männer, ihre Söhne, ihren Beruf, die Menschen. Am Ende ihres Lebens, über hundert Jahre alt, schreibt sie ihre Geschichte auf.

Eine Hymne an das Leben und an die Liebe.

GRUPPE «CHELE FÖR CHEND»

Am Samstag, **15. Dezember 2018**, um 16.30 Uhr, laden wir alle Kinder im Alter von 3 Jahren bis und mit 1. Klasse mit ihren Eltern herzlich zu unserer Feier ins Pfarreiheim ein.



Gruppe «Chele für Chend»

PFARREI



Wir suchen dringend Unterstützung für die Sonntigsfyren-Gruppe!

Hast du Freude an Kindern, ihren Ideen und findest du die Arbeit mit Kindern spannend? Ist es dir wichtig, Kindern auch neben der Kirche Raum, Zeit und Inspiration für Ihre Gedanken an Gott zu geben?

Dann komm vorbei und schau mal rein – Wir freuen uns!

WAS SIND SONNTIGSFYREN?

Sonntigsfyren sind dem Alter der Kinder angepasste Feiern. Sie werden jeweils von drei bis vier «Sonntigsfyrfrauen / männern» zu einem Jahresthema, wie z.B. Farbe, zäme unterwägs..., gemeinsam vorbereitet. Beim Singen, Gestalten, Beten und Geschichten hören können die Kinder Gemeinschaft erfahren und die Beziehung zu Gott vertiefen.

Die Kinder besuchen die Sonntigsfyren ab der 2. Klasse bis zur Erstkommunion in der 3. Klasse. Die Sonntigsfyren sind ein Teil der Vorbereitung des Weissen Sonntags und finden drei- bis viermal jährlich statt.

Kontaktperson: Angela Matzutz, 079 230 61 88 oder angela.matzutz@bluewin.ch



Am 3. / 4. und 6. Dezember wird der Samichlaus laut Routenplan im Dorf unterwegs sein und viele Familien mit seinem Besuch erfreuen.

Achtung: am 5. Dez. finden keine Hausbesuche statt.

Vorgedruckte Lob und Tadelblätter können unter der Homepage Pfarrei Egolzwil-Wauwil: www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch/samichlaus.html, im Schriftenstand der Pfarrkirche, sowie beim Denner und in der Bäckerei Suter`s Millefeuille bezogen werden. Dieses Blatt können Sie der Anmeldung beilegen oder an der Wohnungstür festmachen.

Programm für Sonntag 2. Dezember 2018

- 17.15 Uhr Besammlung der Schulkinder beim **Schulhaus Egolzwil. Die Eltern der Schulkinder und die Bevölkerung besammeln sich am Strassenrand und schliessen sich bitte am Ende des Einzugs an!**
- 17.30 Uhr Abmarsch des Einzuges mit Samichlaus und Gefolge **bis zum Pfarreiheim.**
- ca.18.00 Uhr Begrüssung und kurze Ansprache. Anschliessend Bescherung durch den Samichlaus

Traditionsgemäss bedient Sie die Jungwacht vor und nach dem Einzug mit Punch, Tee und Kaffee. Neu für den Hunger: Grillwurst und oder Suppe

ST. NIKOLAUSGESELLSCHAFT

De Samichlaus bsuecht üses Dorf

Bald zieht der Samichlaus mit dem langen, weissen Bart, dem goldenen Stab und dem geheimnisvollen Buch zusammen mit dem Esel wieder in unser Dorf ein.



Am Sonntag 2. Dezember 2018 wollen wir ihn feierlich empfangen. Er würde sich freuen, wenn um 17.30 Uhr beim Schulhaus Egolzwil nebst den zahlreichen Schulkindern mit ihren selbstgebastelten leuchtenden und bunten Laternen, Kinder mit Glocken, Trychlern, Geisslenchlöpfer und den kunstvollen Iffelen auch viele Besucher am Strassenrand bereitstehen, um ihn und sein Gefolge **bis zum Parkplatz Pfarreiheim** begleiten.

Nach dem Einzug folgen die Begrüssung, sowie eine kurze Ansprache des Samichlauses **auf dem Parkplatz Pfarreiheim.** Anschliessend Bescherung.

Routenplan

Hausbesuche vom **Montag 3. Dezember 2018** ab 18.00 Uhr

Egolzwil

1. Route Baumgarten, Dorfchärn, Dorf, Dorfmatte, Käppeliweg
2. Route Dorfstrasse, Steinacher, Unterdorf, Moosmatt, Kirchrain

Wauwil

1. Route Heuacher, Engelweg, Höhenweg, Pfarrhof, Kätzigen, Schönbühl, Trochenhof
2. Route Dorfstrasse, Gemeindehaus, Moosblick, Poststrasse, Sternmatt, Surseestrasse, Bahnstrasse, Pilatusweg, Gass

Hausbesuche vom **Dienstag 4. Dezember 2018** ab 18.00 Uhr

Egolzwil

1. Route Oberdorf, Haldenweg, Weid, Schlössliweg, Alpenblick, Aengelberg, Engelbergstrasse, Allmendstrasse



2. Route Hinterberg, Geissacher, Rainacher, Baumacher, Panoramastrasse

Wauwil

1. Route Wendelinsmatte, Sonnmatt, Rigimatt, Gasshof, Rigiblick, Sonnhalde, Hinterdorf, Ausserberg, Sonnenblick, Sonnenrain
2. Route Kreuzmatt, Ettiswilerstrasse, Moos, Falkenhof, Kaltbacherstrasse, Föhrenhof, Obermoos

Mittwoch 5. Dezember 2018 finden keine Hausbesuche statt

Hausbesuche vom **Donnerstag 6. Dezember 2018** ab 18.00 Uhr

Egolzwil

1. Route Gehren, Gewerbestrasse, Bodenacher
2. Route Seehalde, Grossmatt, Chäppeliacher, Moos, Wauwilermoos, Stygacher, Unterfeld, Feld

Wauwil

1. Route Waldegg, Engelberg, Chäppelimatte, Brunnenhof
2. Route Sackmatt, Erlen, Bergstrasse, Büntmatt, Schwyzerhofweg, Rütihubel

Anmeldung

Anmeldung bis **spätestens 19. November 2018** senden an: Guido Birrer, Schössliweg 2, 6243 Egolzwil
Tel. 041 980 20 46, E-Mail: g.v.birrer@bluewin.ch

Wir wünschen den Besuch des Samichlaus

Name:

Vorname:

Strasse:

Ortschaft:

Anzahl zu besuchende Kinder:

KREIS FROHES ALTER EGOLZWIL-WAUWIL

Jahresabschluss-Wanderung ins Luzerner-Hinterland Zell-Hüswil-Zell



Wir treffen uns am **Donnerstag, 15. November 2018 um 13.45 Uhr beim Pfarreiheim.**

Mit Privatautos fahren wir nach Zell zum Parkplatz bei der Kirche. Von hier aus starten wir eine Höhenwanderung nach Hüswil. Im Restaurant Engel machen wir unsern obligaten Kaffeehalt. Anschliessend wandern wir zum Ausgangspunkt zurück. Gutes Schuhwerk ist wünschenswert. Wanderzeit ca. 2 Std. Um ca. 17.30 Uhr sind wir wieder beim Pfarreiheim.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Anita Blättler Auskunft, Tel. 041 980 35 41.

Wir freuen uns auf euer Dabeisein!
Das Leiterteam

JUGENDARBEIT EGOLZWIL-WAUWIL

News Jugendarbeit November!



Programm Jugendarbeit

Mittwoch Treffs jeweils von 14-17 Uhr:

- Mi. 07. November 18 : Pfarreiheim
- Mi. 14. November 18: Zivilschutzanlage Wauwil
- Mi. 21. November 18: Pfarreiheim
- Mi. 28. November 18: Zivilschutzanlage Wauwil

Freitag Abend Treffs jeweils von 20-22 Uhr:

- Fr. 09. November 18: Pfarreiheim offen ab Oberstufe
- Fr. 23. November 18: Pfarreiheim offen ab Oberstufe

Neue Kontaktadresse / Homepage / Mailadresse der Jugendarbeit:

Ab sofort sind nur noch die folgenden Adressen der Jugendarbeit gültig: www.ja-egolzwil-wauwil.ch
info@ja-egolzwil-wauwil.ch
Marco Straumann, Dorfstrasse 38, 6242 Wauwil
076 548 52 52

Skilager 2019 in der Melchsee Frutt findet vom Sonntag, 24. Februar - Freitag, 01. März 2019 statt!

Das Anmeldeverfahren für das Skilager 2019 ist via Schule gestartet. Bis zum Fr. 30. November können sich alle SchülerInnen und Schüler aus Egolzwil und Wauwil, ab der 4. Primar bis 3. Oberstufe anmelden. Selbstverständlich dürfen auch diejenigen teilnehmen, welche auswärtig

ge Schulen besuchen. Für die Durchführung des Skilager suchen wir noch motivierte LeiterInnen und Leiter.

Als Leiterinnen und Leiter Grundbedingungen werden ein sicheres Ski- oder Snowboardfahren, Freude am Lagerleben und ein Mindestalter von 20 Jahren verlangt. Es ist auch möglich, als Leiterin oder Leiter nur einzelne Tage ins Lager zu kommen. Bei Interesse oder Fragen bitte an den Hauptleiter Marco Straumann wenden:

076 548 52 52

info@ja-egolzwil-wauwil.ch

CAFÉ INTERNATIONAL

Frauen aus verschiedenen Kulturen und Schweizerinnen treffen sich im Pfarreiheim. Wir trinken Kaffee, essen etwas Feines, plaudern, stricken oder basteln, lernen neue Frauen kennen – und geniessen die Atmosphäre.



Mittwoch, 14. November 2018
im Pfarreiheim 9.00 – 11.00 Uhr

VTW WAUWIL



In Wauwil steht alles Kopf - Pippi Langstrumpf ist zu Besuch!

Wer kennt sie nicht aus den Kinderbüchern und Filmen, die Villa Kunterbunt und das selbstbewusste Mädchen mit den Sommersprossen. Pippi Langstrumpf – sie zieht an was sie will, geht schlafen wann ihr danach ist und in die Schule geht sie nur, um Sommerferien zu bekommen. Ab dem 23. November 2018 wird Pippi elfmal über die Bühne vom Zentrum Linde wirbeln und Gross und Klein mit ihren Spässen unterhalten.

Erich Vock hat die Geschichte von Astrid Lindgren in eine Bühnenfassung umgeschrieben, welche Brigitte Amrein aus Horw als Basis für die Inszenierung in Wauwil dient. Sie führt zum ersten Mal beim Volkstheater Wauwil Regie und studiert das Stück mit zehn Laienschauspielerinnen und -schauspieler in über 35 Proben ein. Das Stück wird musikalisch umrahmt vom Kinder- und Jugendchor Region Schötz unter der Leitung von Evi Barmet und Flavia Frey.

Die Abenteuer von Pippi Langstrumpf

Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf, kurz Pippi Langstrumpf genannt, bringt ganz schön viel Trubel in das vormals gemütliche kleine Städtchen. Denn sie ist nicht nur herrlich unerzogen und eine glänzende Lügnerin, sondern auch superstark. Kurzum, Pippi macht was sie will, auf ihre erfrischend andere Art. Zusammen mit den Geschwistern Tommy und Annika, ihrem Äffchen Herr Nilsson sowie dem Pferd Kleiner Onkel erlebt sie viele amüsante Situationen und stellt die Erwachsenenwelt ganz schön auf den Kopf. Erzieherinnen, Schausteller und Kaffeetanten hält sie mit ihrem gewitzten Ideenreichtum und kindlichen Schalk gleichermaßen in Atem wie Diebe und Polizisten. Entfliehen Sie dem Alltag und lassen Sie sich während 90 Minuten in eine Welt voller Freiheit und Fantasie entführen.

Jahresmarkt

Treten Sie ein und geniessen Sie das Erlebnis mit Nidletäfel, Magenbrot, Popcorn und vielem mehr. 60 Minuten vor Theaterbeginn und im Anschluss an die Theateraufführungen werden Sie mit Speis und Trank und nach den Samstag-Aufführungen sogar mit feinen Spaghetti verköstigt.

Reservieren Sie Ihre Plätze ab dem 5. November 2018 unter www.vtw.ch oder telefonisch unter 041 970 39 75, jeweils Montag und Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr. Das Volkstheater Wauwil freut sich auf viele kleine und grosse Besucher.



Freitag, 23. November 2018	1800 Uhr	Premiere mit Nachtessen
Samstag, 24. November 2018	1600 Uhr	nachher Spaghetti
Sonntag, 25. November 2018	1400 Uhr	
Samstag, 1. Dezember 2018	1600 Uhr	nachher Spaghetti
Sonntag, 2. Dezember 2018	1400 Uhr	
Samstag, 8. Dezember 2018	1600 Uhr	nachher Spaghetti
Sonntag, 9. Dezember 2018	1400 Uhr	
Samstag, 15. Dezember 2018	1600 Uhr	nachher Spaghetti
Sonntag, 16. Dezember 2018	1400 Uhr	
Samstag, 22. Dezember 2018	1600 Uhr	nachher Spaghetti
Sonntag, 23. Dezember 2018	1400 Uhr	

jeweils im Zentrum Linde, Wauwil

RESERVATION UND EINTRITT

Ab 5. November 2018 unter: www.vtw.ch oder telefonisch unter 041 970 39 75, jeweils Montag und Donnerstag, 17.00–19.00 Uhr. Eintritt für Erwachsene und Kinder CHF 15.–

SPEIS UND TRANK

Unser Theaterbeizli öffnet 60 Minuten vor Theaterbeginn. Gerne verwöhnen wir Sie dort vor und nach der Aufführung mit Speis und Trank.

www.vtw.ch | 

CATIMENDRUCK.CH

Übrigens – sind Sie noch auf der Suche nach einem besonderen Geschenk das Freude bereitet? Ein Gutschein für einen Theaterbesuch des Volkstheater Wauwil ist eine wunderschöne Überraschung. Ab sofort können Sie unter info@vtw.ch Gutscheine für die Premiere (Wert CHF 60.00) oder eine beliebige andere Vorstellung (Wert CHF 15.00) bestellen.

NAVO

Biodiversität im Siedlungsraum - Natur vor der Haustüre

Die Natur- und Umweltkommission Egolzwil und der NAVO Wauwil-Egolzwil machen Sie auf die folgenden Angebote aufmerksam:



I. Gratis-Abgabe einheimischer Wildsträucher für den Garten

Der November ist der ideale Pflanzmonat für Bäume und Sträucher. Mit dem Pflanzen und Pflegen von einheimischen Bäumen und Wildsträuchern leisten Sie einen persönlichen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität im Siedlungsraum. Auch bei knappem Raumangebot finden sich geeignete Pflanzen. Wer mehr Platz hat, kann einen

Baum, eine Strauchgruppe oder gar eine Hecke pflanzen. Das Platzangebot, die Wuchshöhe, ob mit oder ohne Dornen, sind wichtige Auswahlkriterien. Das Bestellformular mit der Auswahl an geeigneten Pflanzen finden Sie unter: www.navowauwilegolzwil.ch Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.

II. Kostenlose Erstberatung für naturnahe Gartengestaltung

- Begehung und Beurteilen der Gartensituation
- Vorschlag möglicher Massnahmen (inkl. Abgabe Informationsmaterial)
- Ausmass / Situationsaufnahme
- Erstellung einer groben Skizze
- Anleitung zum Bau von Kleinstrukturen
- kurze Nachbesprechung

Für die Erstberatung stehen wahlweise zur Verfügung

- Heidi Jost, Natur-Fotographie und Beratung Naturgärten, St. Erhard
- Josef Knüsel, blattgrüngarten GmbH, Egolzwil

Anmeldung und Bestellung von Informationsmaterial per E-mail:

F. Xaver Kaufmann, Egolzwil:
franz-xaver.kaufmann@bluewin.ch,
info@navowauwilegolzwil.ch



Ein naturnaher Garten ist Lebensraum für eine Vielzahl von Lebewesen!

FRAUENVEREIN EGOLZWIL-WAUWIL

Besuch Weihnachtsmarkt Huttwil



Frauenverein
Egolzwil-Wauwil

An dem bekannten Weihnachtsmarkt werden wir einen schönen Abend mit besinnlicher Weihnachtsmusik, und vorweihnachtlicher Atmosphäre erleben.

Bei Glühwein und Marroni, einige handwerkliche und einzigartige Geschenke zur Advents- und Weihnachtszeit bestaunen.

Datum: FR 30. November 2018

Besammlung: Pfarreiheim: 17.00 Uhr, mit den Autos bis Gettnau, wo wir mit dem Zug nach Huttwil fahren. Letzter Zug ab Huttwil: 23.13 Uhr übernimmt jeder selber

Kosten:
Anmeldeschluss: DO 29. November 2018

Anmelden bei: Monika Peter Tel: 041 980 29 24 oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Vorschau Dezember:

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL



Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau-Aktive Familien:
Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Kaffeemorgen mit Vorschulkindern

Geniesse ein paar Stunden bei Kaffee und Gipfeli und lerne andere Mamis/Papis kennen.

Datum: Donnerstag, 15. November 2018

Zeit: ab 09.00 – 11.00 Uhr

Ort: im Pfarreiheim

Preis: Fr. 5.00 pro Familie

Anmeldungen bis am 12. November 2018 bitte an:
Eveline Roos: 041 920 11 03 oder
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Kaffeemorgen!

VEREIN SPEKTRUM

Flying-Dinner mit den 4sommersprossen

Musikalisch vielfältig abheben

Freitag, 9. November 2018

19.00 Uhr, MängeRie Egolzwil



Der Anlass ist bereits ausgebucht. Wir freuen uns auf einen gelungenen Abend mit den 4Sommersprossen.



Erzählnacht für Erwachsene mit Fondue über dem offenen Feuer

Samstag, 17. November 2018, 17.00 Uhr



Erleben Sie Erzählkunst mit all Ihren Sinnen. Die Märchen- und Geschichtenerzählerin Regula Greppi-Caduff (Nebikon) nimmt Sie mit ins wäldliche Ambiente zum Lauschen, Staunen und Schmunzeln. Eine Vielfalt an Weisheiten und Schalk ...

Kosten: CHF 30.-, inkl. Getränke

Treffpunkt: 17.00 Uhr Parkplatz Allmend, Egolzwil

Fondue beim «Fuchsentanz» ca. 19.00 Uhr

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Bitte Taschenlampe mitnehmen und gutes Schuhwerk anziehen. Anmeldung bis 10. November bei info@vereinspektrum.ch oder telefonisch bei Alois Hodel 079 297 92 00

Unsere Anlässe sind für jedermann offen.

Sie sind herzlich willkommen.

Weitere Infos finden sie auf www.vereinspektrum.ch

BBMG EGOLZWIL

Aktivitäten



Die Mitglieder der Musikgesellschaft sind mitten in den Herbst-/Winteraktivitäten. Gestartet haben die musikalischen Darbietungen mit einem Ständli im Widenmoos beim langjährigen und treuen Gönner und Ehrenmitglied Fredy Bühler. Bei spätsommerlichem Wetter durften die Musikantinnen und Musikanten Fredy Bühler zur Feier



seines Geburtstages und Geschäftsübergabe eine Freude machen. Am Erntedankfest Ende September im Moos spielte die Brass Band zur Unterhaltung der zahlreichen Besucher der Messe beim anschliessenden Apéro einige Stücke. Zwei Wochen später musizierte der Verein beim traditionellen Kilbiständli in Egolzwil auf. Mit fetzigen Tönen kam nicht nur die Brass Band zum Schwitzen, sondern auch einige Zuhörerinnen und Zuhörer. Der Herbst zeigte sich von seiner heissesten Seite.

Der nächste Auftritt wird am Sonntag, 11. November 2018 im Mauritiusheim in Schötz sein. Die Musikgesellschaft wird in ihrem Unterhaltungskonzert um 14.30 Uhr einige Stücke zum Besten geben. Der Höhepunkt im zweiten Halbjahr 2018 wird das Konzert Kids & Brass in Concert am Sonntag, 9. Dezember 2018 sein. In diesem Jahr wird das Konzert im Gemeindezentrum in Egolzwil stattfinden. Die Vereinsmitglieder freuen sich bereits sehr mit den Kids die Stücke einzuüben und den zahlreichen Musikbegeisterten zu präsentieren.

Zum Unterhaltungskonzert am 11. November 2018 im Mauritiusheim und zum Konzert Kids & Brass in Concert im Gemeindezentrum sind Sie alle ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns bereits auf Sie!

SANTENBURGER WOLVES

Die Wölfe vom Santenberg

Am vergangenen Samstag, 20. Oktober 2018, fand in Winterthur der Swiss Cup im Flag Football – der kontaktfreien Form des American Football – statt. Zum ersten Mal mit dabei waren die Santenburger Wolves, ein Plausch-Team aus Wauwil-Egolzwil, welches sich keine grossen Chancen ausrechnete und in erster Linie Spielerfahrung sammeln wollte. Entsprechend bescheiden die Erwartungen, denn das Teilnehmerfeld war mit dem Schweizer- und Vizeschweizermeister, sowie fünf weiteren NLA-Teams hochkarätig besetzt. So kam es nicht unerwartet, dass die ersten beiden Spiele zu Null verloren gingen. Im dritten Gruppenspiel blitzte zum ersten Mal das Können der Wolves auf und sie erzielten ihre ersten Punkte, welche ohne die sicheren Fanghände ihrer #18 nicht zu Stande gekommen wären. Der Silberstreifen am Horizont über dem Deutweg Stadion in Winterthur war sinnbildlich und leitet die Wende für die sich aufopfernd kämpfenden Wolves ein.

Im ersten Platzierungsspiel nach dem Mittag gegen das Tackle-Football Team der Bears aus St. Gallen, ging es um alles oder nichts. Und obwohl im Tierpark Goldau



die Wölfe und Bären im selben Gehege beheimatet sind, zeigte sich schnell, dass die Wölfe vom Santenberg mehr Biss, Finesse und Kampfgeist besaßen als Bären aus der Ostschweiz. Bereits im ersten Drive markierten die Wolves ihr Revier und gingen durch einen millimetergenauen Pass von Quarterback #11 auf Wide Receiver #7 zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in Führung. Die Offense nahm Fahrt auf und auch die Defense wusste sich mit grossem Engagement, Cleverness, mehreren Interceptions und QB-Sacks durch ihre #8 («The Deer») zu behaupten. Zur grossen Überraschung des gesamten Teilnehmerfeldes, konnten die Wolves einen hart umkämpften, aber auch wohlverdienten ersten Sieg in die Vereinsbücher eintragen. Somit war bereits vor dem letzten Spiel klar, dass die einzige nicht aktive Mannschaft des Turniers keinen der letzten beiden Plätze belegen würde. Vor dem abschliessenden Spiel um Platz 5 war jedoch fraglich, ob die Wolves in Vollbesetzung antreten konnten, denn die vorausgegangene Partie hinterliess einige Blessuren. Ein Glück, wusste man den athletischen und stark auftretenden Youngster mit der #1 in den eigenen Reihen. Mit dem berühmten Rocky Balboa Zitat in den Köpfen, «It ain't about how hard you can hit, it's about how hard you can get hit and keep moving forward...», starteten die Wolves zielstrebig in ihr letztes Spiel Dank zwei Touchdowns von ihrer #28 in der ersten Halbzeit, den verwandelten Extrapunkten und einer willensstarken Defense, führten sie zur Pause gar mit 14:13. In der letzten Halbzeit mussten die Wolves dann jedoch ihrem grossen Aufwand Tribut zollen und so kam es, dass sich Fehler einschlichen, was schlussendlich zu einer weiteren Niederlage führte.



Die Enttäuschung über den verpassten 5. Platz wich schnell der Freude über einen komplett unerwarteten 6. Platz am Swiss Flag Football Cup 2018. Die Santenburger Wolves hinterliessen als einziges Plausch-Team eine eindrückliche Duftmarke in der Flag Football Szene der Schweiz, was zur Folge hatte, dass der Verbandspräsident nach Turnierschluss die Wolves aufforderte, in die Liga einzutreten. Die Wölfe haben ihr Revier am Santenberg bezogen und wer weiss, vielleicht tragen sie bald dazu bei, dass der Santenberg auch in der Flag Football Szene zu einem Begriff wird...

DIREKTVERKAUF AB HOF

Aus eigener Produktion, saisongerecht, frisch & natürlich. Profitieren Sie von unseren Angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fam. P. Achermann, Unterdorf 3, Egolzwil

041 980 59 02: Frischmilch (Selbstbedienung), Kaliographie-Karten, 24-Std.-Betrieb

Fam. M. Bättig, Weingut Falläsch, Wauwil

www.fallaesch.ch, 041 980 49 31
Wein, Grappa, Konfi, Diverse Spirituosen, Geschenkkörbli ganzes Jahr

Kamber/Häfliger, Grossmatt 5, Egolzwil

Kamber 079 222 68 16 / Häfliger 079 647 57 07
Hühnereier in Selbstbedienung, ganzes Jahr

Fam. Kaufmann, Obermoos, Wauwil

www.wachtelhof.ch, 041 980 34 21
Bio-Produkte ab Hof: Hühnereier, Wachteleier, Dinkel- und Weizenteigwaren mit Wachteleier

Fam. J. Kaufmann-Müller, Lindenhof, Wauwil

041 980 41 94: Freilandeier, Cheminée-Holz, ganzes Jahr

Fam. Knüsel, Kirchmatt 1, Egolzwil

041 980 31 67, Jetzt Aktuell: Äpfel, jeden Samstag frischen Apfelsaft bis Anfang November

Fam. W. Odermatt, Unterdorf 1, Egolzwil

041 980 32 58: Freilandeier, Kartoffeln, Saisongemüse, diverse Salate laut Tafel, Äpfel, Speisekürbisse, Brenn- und Cheminéeholz

Fam. M. Schmidlin, Hof Aengelberg, Egolzwil

www.hofaengelberg.ch, 041 980 58 09
Ab unserem Bio-Hof: Rotwein, Weisswein, Traubenbrand, Winzerwurst, ganzes Jahr
Lammfleisch auf Bestellung

Fam. K. Wermelinger, Unterdorf 8, Egolzwil

041 980 31 24: Geschenkkörbe auf Bestellung



eigenbrötler

Das Feuer ist entfacht...

Wir starten am 11.11.18
Besuchen Sie unsere Backwerkstatt
Am Sonntag von 07.00 bis 11.00 Uhr
Gratis-Degustation und Verkauf

ÖFFNUNGSZEITEN:
DO + FR jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr
Sa + So 08.00 bis 11.00 Uhr
Verkauf im neuen Holzofen-Backhaus

Eigenbrötler backwerke GmbH
Dorfstrasse 10, Wauwil
www.eigenbrötler.ch
041 980 32 12

Zu vermieten

4 1/2-Zimmer

Netto-Miete CHF 1'200 plus NK CHF 230
Grosszügige Wohnung mit Bad/WC und Du/WC, Balkon mit Sicht auf Egolzwilersee, ruhige Wohnlage, zeitgemässer Ausbau, neue Fenster und Erdsonden-Heizung, Lift, Keller- und Estrichabteil, etc.

Interessenten melden sich unter 041 926 70 50

Zu vermieten

3 1/2-Zimmer-Dachwohnung

Netto-Miete CHF 1'575 plus NK CHF 180

4 1/2-Zimmer-Wohnung

Netto-Miete CHF 1'575 plus NK CHF 200

Neuwertige Wohnungen an gut besonnener Lage. Ausbau im Eigentumsstandart mit Backofen, Steamer, Mikrowelle, eigener Waschturm, Redit, Platten- und Parkettböden grosszügigem Grundriss, kinderfreundlich, uvm.

Raclette-Abend
in Egolzwil

Samstag 3. November
ab 17.00 Uhr

Raclette-Stube
beim Schulhaus
herzlich lädt ein



CVP Egolzwil www.cvp-egolzwil.ch



Montag, 19. November, 20.00 Uhr, Rest. Duc, Parteiversammlung, Nomination Kantonsrat und Infor- mationen zum Budget 2019 der Gemeinde.

- Informationen zur Botschaft der Gemeinde «Budget 2019»
- Informationen aus der CVP Parteileitung
- Gastreferent: Ludwig Peyer, Fraktionschef und Vorstandsmitglied der CVP Kanton Luzern
- Nomination

Die CVP Ortspartei schlägt für die Kantonalen Wahlen am 31. März 2019 die bisherige Kantonsrätin Inge Lichtsteiner-Achermann, Seehalde 32, vor. Seit 2009 ist die CVP Kantonsrätin im Amt. Sie ist motiviert, für eine weitere Legislatur mit anzupacken.

Gerne begrüssen wir Sie an der Versammlung und freuen uns auf Sie, Interessierte und Gäste. Familienmitglieder und jüngere Bürgerinnen und Bürger sowie Neuzuzüger sind herzlich willkommen.

CVP-Kilbikegeln 2018 für Familien und im Einzelstich

An der traditionellen Egolzwiler Kilbi waren auch bei der CVP Kegelbahn Plausch und Spass nach dem Motto „Mitmachen kommt vor dem Rang“ Trumpf. Dennoch, die vorderen Resultate wurden mit attraktiven Natural-Preisen beglückt.

Rangliste Familienkegeln: je 30 P.: Fam. Geissler, Egolzwil und Fam. Stadelmann, Ettiswil - 29 P. Fam. Lipp, Schötz - 27 P.: Fam. Erni-Fuchs, Egolzwil - 25 P. Fam. Schönauer, Wauwil, je 24 P.: Fam. Jordi, Egolzwil, Michael Schär, Egolzwil, Reiden, Fam. Gianni Fabiano, Egolzwil

Rangliste Einzelstich: 23 P. Walter Egli, Egolzwil - je 22 P. Thomas Schmid, Egolzwil, Willi Geiser, Egolzwil, Hansueli Wyss, Egolzwil - je 21 P. Markus Meier, Egolzwil, Abedin Akbari, Egolzwil, Josef Bühler, Reiden. Allseits herzlicher Dank fürs Mitmachen.



Die Schar der glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner (links Familien- und rechts Einzelstich) bei herrlichem Herbstwetter.



Mit freundlichen Grüssen
Parteileitung der CVP Ortspartei Egolzwil

FDP an der Kilbi in Egolzwil

Am 14. Oktober 2018 fand die alljährliche Kilbi in Egolzwil statt. Zum ersten Mal war auch die FDP Ortspartei mit einem eigenen Stand anwesend: die Kilbi-Besucher durften ihr Können und ihr ruhiges Händchen (oder vielleicht auch etwas Glück?) beim Darts beweisen.

Die zwei Dartscheiben und eine Softballscheibe für die jüngeren Teilnehmer wurden denn auch rege genutzt. Schon ab Eröffnung der Stände nach dem Mittag und bis zum Ende der Kilbi am frühen Abend flogen die Pfeile und die Bälle pausenlos. Zahlreiche Spieler kehrten sogar zum Stand der FDP zurück und versuchten ihr Glück gleich mehrmals. Dies bedeutete viel Arbeit für die anwesenden Standbetreiber:

Gemeindevizepräsident Roland Wermelinger erklärte den Teilnehmern die Regeln, kontrollierte die Ausführung und zählte gekonnt die Punkte zusammen. Ortsparteipräsident Ivo Jeggli verteilte derweil tolle Preise an alle Teilnehmer – Verlierer gab es an diesem Kilbi-Sonntag keine.

Für die besten Spieler gab es am frühen Abend, als sich die Kilbi gegen Ende neigte, eine grosse Überraschung. Während des ganzen Kilbi-Nachmittags wurden die besten Resultate gesammelt und am Schluss ausgewertet. Die drei Jugendlichen und die drei Erwachsenen, die das beste Resultat erzielt hatten, durften einen weiteren grossen Preis entgegennehmen. Den ersten Platz belegte Marcel Schwegler, vor Alois Hodel und dem drittplatzierten Liberat Erni. Bei den Jugendlichen gewann Lukas Egli vor Lorin Trösch und Fabio Kaufmann. Mit der Preisübergabe konnte der gelungene Kilbi-Einstand der FDP Egolzwil feierlich abgerundet werden.

Bericht und Foto Mirjam Bühler / Egolzwil, 17.10.2018



Einladung Parteiversammlung FDP Egolzwil

Wir laden Sie ein, an unserer Parteiversammlung von **Donnerstag, 29. November 2018 um 19.30 Uhr** im Restaurant St. Anton in Egolzwil teilzunehmen. Die Traktanden sind:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Parteiversammlung von 07.05.2018
3. Gemeindeversammlung vom 11.12.2018
4. Wahlen 2019
5. Wahlanlass FDP Egolzwil vom 08.02.2019
6. Diverses

Willi Geiser, Gemeinderatsmitglied und Projektleiter, wird das Projekt „Kulturförderung Egolzwil“ in einem Vortrag vorstellen. Im Anschluss an die Versammlung ist ein Apéro mit Imbiss von der Partei offeriert.

Die liberalen Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau laden ein zum nächsten Anlass am

Dienstag, 27. November 2017, 14.00 Uhr im Landgasthof Sonne in Ebersecken

Sabine Achermann-Bucher, Redaktionsleiterin des Entlebucher Anzeiger im Interview mit

- **Hildegard Meier-Schöpfer, Willisau, Präsidentin des Kantonsrates**
- **Fabian Peter, Inwil, Kantonsrat und Regierungsratskandidat**

Wir freuen uns auf ihren Besuch. Kontaktperson: Klaus Wermelinger, Telefon 041 980 31 24



16. & 17. NOVEMBER 2018
FR 17 - 21 UHR
SA 10 - 17 UHR

Adventsausstellung

IM DEKOSCHÜURLI
MOOS 1, EGOLZWIL

herzlich willkommen



JÖRI
BESTATTUNGEN

Begleitung ist Vertrauenssache

Nicole und Toni Jöri mit Team

Jöri Bestattungen GmbH

Panoramastrasse 2, 6243 Egolzwil

24h-Telefon

041 980 42 42 · 079 643 45 32

joeri-bestattungen.ch

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz..... 041 984 00 50
 Dr. J. Hodel, Altishofen..... 062 756 35 35
 Dr. G. Klein, Wauwil..... 041 980 55 55
 Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen..... 062 756 32 22
 Dr. M. Strässle, Schötz..... 041 982 06 70
 Doktorhuus, Nebikon..... 062 756 16 26
 Tox-Zentrum (Notfallnummer)..... 145

Ärzte Notruf Luzern
Rasche Hilfe – Notfallarzt
0900 11 14 14
 (Fr. 3.23/Min.)
 Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,
 info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Andreas Barna, Pfarradministrator
 041 980 32 01, Notfalltelefon 079 938 31 03
 email: andreas.barna@pfarrei-schoetz.ch
 sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
 www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarrhaustüre:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
 Do: 09.00 – 11.00 Uhr
 Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
 Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
 6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,
 info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
 Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-Beratungszentrum

Amt Willisau (SoBZ)

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
 Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
 Telefon 041 972 56 20, Fax 041 972 56 21,
 www.sobz.ch, willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

Jeden 4. Dienstag pro Monat Beratung mit Anmeldung: 10.30 bis 14.30 Uhr, ohne Anmeldung: 14.30 bis 16.00 Uhr im Pfarreiheim Wauwil. Telefonische Beratung täglich von 08.00 bis 9.30 Uhr. Frau Cornelia Vogel, mvb.willisau@sobz.ch, www.sobz.ch



Geschäftsstelle

Geschäftsleiterin:

Rita Fischer-Suter
 Öffnungszeiten: Dienstag- und
 Freitagvormittag, Tel. 041 980 07 30

Ambulante Krankenpflege

Pflegedienstleiterin:

Sonja Bossert-Frei, 079 434 83 82

Haushilfe, Mahlzeitendienst, Fahrdienst, Krankenmobilen, Einsatzleiterin:

Beatrice Steffen-Kreuzer, 041 982 04 73

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,
 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03

**November**

Do 1.		Schule Egolzwil: schulfrei (Allerheiligen)
Fr 2.		Schule Egolzwil: schulfrei
Fr 2.	ab 10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 3.	17.00-24.00	Männerturnverein Egolzwil: Raclette-Abend; Gemeindezentrum Egolzwil
Sa 3.	15.00	Gemeinderat und Initianten «Zeitzeugen erinnern sich»: Filmpremiere; Gemeindezentrum Egolzwil
So 4.	14.00	Gemeinderat und Initianten «Zeitzeugen erinnern sich»: Filmpremiere; Gemeindezentrum Egolzwil
Fr 9.	19.00 – 23.00	Verein Spektrum Egolzwil-Wauwil: Flying-Dinner; Mangerie Egolzwil
Sa 10.	08.00 – 16.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: TLF-Chauffeure WESE
Di 13.	11.30	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthaus St. Anton, Egolzwil
Mi 14.	vormittags	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Café International; Pfarreiheim Wauwil
Do 15.	09.00 – 11.00	Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Kafimorgen mit Kleinkind; Pfarreiheim Wauwil
Do 15.	13.45	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Wanderung
Fr 16.	vormittags	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Elisabethenmesse mit Jahresgedächtnis; Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil
Fr 16.	19.30	Jodlerklub Santenberg: Generalversammlung; Gasthof Duc, Egolzwil
Sa 17.	17.00 – 20.30	Verein Spektrum Egolzwil-Wauwil: Erzählnacht für Erwachsene; Allmend/Fuchsantanz, Egolzwil
Di 20.	19.30 – 22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Motorspritzen-Testlauf
Fr 23.	ab 10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 23.	18.00	Volkstheater Wauwil: Premiere Pippi Langstrumpf
Sa 24.	16.00	Volkstheater Wauwil: Pippi Langstrumpf
Sa 24.	17.00	Schützenverein Santenberg: Racletteessen; Schützenhaus Wauwil
So 25.	10.00-10.30	Gemeinde Egolzwil: Volksabstimmung
So 25.	14.00	Volkstheater Wauwil: Pippi Langstrumpf
Di 27.	11.30	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc, Egolzwil
Mi 28.	19.30 – 22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Offiziere
Fr 30.	abends	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Weihnachtsmarkt Huttwil
Fr 30.	19.30 – 22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Atemschutzübung 9

Voranzeige Dezember

Sa 1.	16.00	Volkstheater Wauwil: Pippi Langstrumpf
So 2.	14.00	Volkstheater Wauwil: Pippi Langstrumpf
So 2.	17.30	St. Nikolausgesellschaft: St. Nikolauszug
Mo 3.	18.00	St. Nikolausgesellschaft: Hausbesuche
Di 4.	18.00	St. Nikolausgesellschaft: Hausbesuche
Mi 5.		Gemeinde Egolzwil: Tag der Freiwilligenarbeit
Do 6.	18.00	St. Nikolausgesellschaft: Hausbesuche

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn

Homepage: www.egolzwil.ch**Kanzlei**Telefon 041 984 00 10
gemeindeverwaltung@egolzwil.ch**Steueramt**Telefon 041 984 00 15
steueramt@egolzwil.ch**Gemeindeammannamt**

Telefon 041 984 00 12 Fax 041 984 00 11

Die Schalter sind geöffnetMO 08.00 bis 12.00 Uhr
DI bis FR 08.00 bis 12.00 Uhr 13.30 bis 16.00 Uhr

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.